Stadt Bergisch Gladbach Der Bürgermeister

Federführender Fachbereich Stadtentwicklung, Kommunale Verkehrsplanung

Mitteilungsvorlage

Drucksachen-Nr. 0579/2011 öffentlich

Gremium	Sitzungsdatum	Art der Behandlung
Ausschuss für Stadtentwicklung, demografischen Wandel, soziale Sicherung, Integration, Gleichstellung von Frau und Mann	17.11.2011	zur Kenntnis

Tagesordnungspunkt

Bericht über die Durchführung der Beschlüsse aus der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, demografischen Wandel, soziale Sicherung, Integration, Gleichstellung von Frau und Mann am 11.10.2011 öffentlicher Teil

Inhalt der Mitteilung

Zu TOP 6 – Freiraumkonzept Bergisch Gladbach (0445/2011)

Die Stadtverwaltung wird den in der Sitzung vom 11.10.2011 gefassten Beschluss des ASSG umsetzen.

Zu TOP 7 - Aufhebung der Richtlinien der Stadt Bergisch Gladbach über die ergänzende Förderung zum Sozialgesetzbuch und dem Asylbewerberleistungsgesetz und Neufassung der Richtlinie der Stadt Bergisch Gladbach über die ergänzende Förderung zum Asylbewerberleistungsgesetz (0405/2011)

Der Rat ist in seiner Sitzung am 18.10.2011 mehrheitlich gegen eine Stimme aus den Reihen der Fraktion DIE LINKE./BfBB den Beschlussempfehlungen des ASSG und des HFA gefolgt

1

und hat folgenden von dem Beschlussvorschlag in der Vorlage abweichenden Beschluss gefasst:

- 1. Der Rat beschließt die Neufassung der Richtlinie der Stadt Bergisch Gladbach über die ergänzende Förderung zum Asylbewerberleistungsgesetz zum 01.08.2011.
- 2. Der Rat erteilt der Verwaltung den Prüfauftrag, einen Vorschlag vorzulegen, wie die Richtlinie ab 01.01.2012 so ausgestaltet werden kann, dass der bisher begünstigte Personenkreis und die Förderzwecke weiter ermöglicht werden.

Zu TOP 8 - Entsendung von Beiratsmitgliedern in Ausschüsse (0437/2011)

Der Rat ist in seiner Sitzung am 18.10.2011 einstimmig dem Beschlussvorschlag bzw. den gleichlautenden Beschlussempfehlungen des ASSG und HFA gefolgt und hat folgenden Beschluss gefasst:

- 1. Auf Antrag des Seniorenbeirates wird Herr Herbert Theisen als beratendes Mitglied in den Infrastrukturausschuss entsandt.
- 2. Auf Antrag des Beirates für die Belange von Menschen mit Behinderungen wird Herr Albert Böcker als stellvertretendes beratendes Mitglied in den Planungsausschuss entsandt.

Zu allen weiteren Tagesordnungspunkten erübrigt sich eine Stellungnahme.